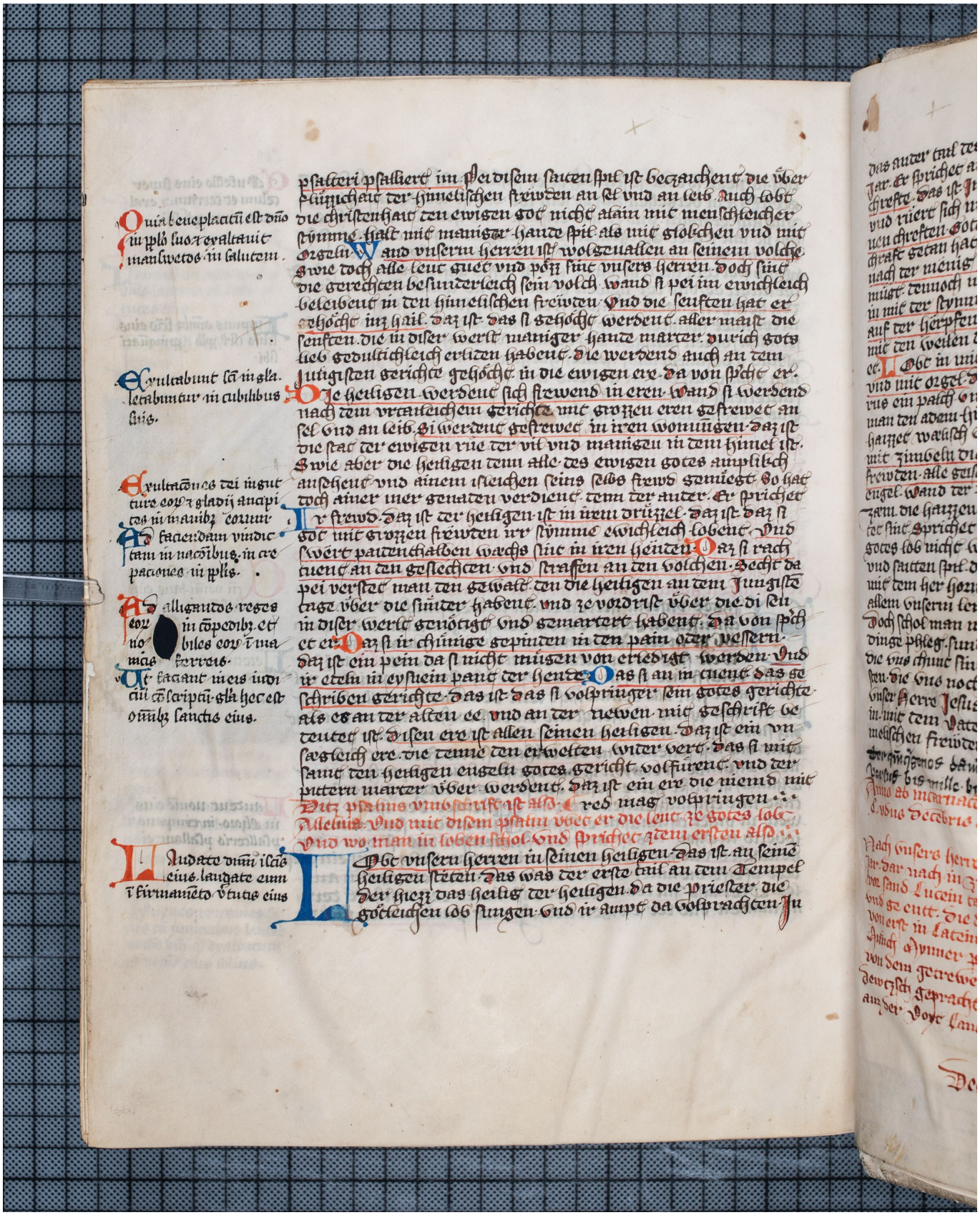
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift



psalteri psallierent im pei disen sunten spil ist bezaichent die überflüssicheit der himelischen frewden an sel vnd an leib. Auch lobt die christenheit den ewigen got nicht alain mit menschleicher stimme. halt mit manigir hande spil als mit glöckchen vnd mit orgeln. Wand vnserm herren ist wolgefallen an seinem volche. swie doch alle leut guet vnd pöz sind vnsers herren. Doch sind die gerechten besunderleich sein volch. wand si pei im ewichleich beleibent in den himelischen freuden. Vnd die senften hat er gehöcht in hail. daz ist. das si gehöcht werdent. aller maist die senften. die in diser werlt manigir hande marter durich gots liebe geduldichleich erliten habent. die werdend auch an dem Jungisten gerichte gehöcht in die ewigen ere. da von spricht er.

Qui placet deo in pl̃o suo et exaltauit mansuetos in salutem.

Exultabunt sancti in gloria. lætabuntur in cubilibus suis.

Je heiligen werdent sich frewend in eren. wand si werdend nach dem vrantleichem gerichte mit grozzen eren gefrewet an sel vnd an leib. si werdent gefrewet in iren wonungen. daz ist die stat der ewigen ruie der vil vnd manigen in dem himel ist. Swie aber die heiligen dem alle des ewigen gotes auplich anschent vnd ainem isleichen seins sels frewd gemiest. So hat doch ainer iner genaden verdient. dem der ander. Er spricht er.

Exultationes dei in gutture eorum et gladij ancipites in manibus eorum.

Ad faciendam vindictam in nationibus. increpationes in populis.

Ir frewd. daz ist der heiligen ist in iren drüzzel. daz ist daz si got mit grozzen frewden irr stimme ewichleich lobent. Vnd swert paidenthalben wachs sind in iren henden. daz si rachent an den geslechten vnd strafen an den volchen. Recht da pei verstet man den gewalt den die heiligen an dem Jungiste tagt über die sünder habent. vnd ze vordrist über die di sein in diser werlt genötigt vnd gemartert habent. da von spricht er.

Ad alligandos reges eorum in compedibus et nobiles eorum in manicis ferreis.

Ut faciant in eis iudicium conscriptum. gloria hec est omnibus sanctis eius.

Daz si ir chünige gepinden in den pain oder wessern. daz ist ein pein da si nicht müssen von erledigt werden. Vnd ir edeln in eysnein pant der hende. Das si an in tuent das geschriben gerichte. das ist das si volpringen sein gotes gerichte als es an der alten ee. vnd an der newen mit geschrift bedeutet ist. Disen ere ist allen seinen heiligen. Daz ist ein vnsagleich ere die temd den erwelten. wider vert. das si mit samt den heiligen engeln gotes gericht volfurent. vnd der puttern marter über werdent. daz ist ein ere die niemd mit

Dis psalms vmbschrift ist also. Laudate dominum omnes gentes. laudate eum omnes populi. quoniam confirmata est super nos misericordia eius. et veritas domini manet in eternum.

Alleluia. Vnd mit disem psalm vbet er die leut ze gotes lob. Vnd wo man in loben schol. Vnd sprichet zem ersten also.

Lobet vnsern herren in seinen heiligen. das ist. an seine heiligen steten. das was der erste teil an dem Tempel der hiez das heilig der heiligen. da die priester die göttleichen lob sungen. Vnd ir ampt da volprachten. In

Laudate dominum in sanctis eius. laudate eum in firmamento virtutis eius